

Informationsvorlage

**Drucksache
Nr. 2022/164**

Beratungsfolge			Abstimmung
Gremium		Datum	
Hauptausschuss	öffentlich	26.09.2022	Kenntnisnahme

Städte Partner Biberach e. V. Jahresbericht 2021

I. Information

Der Verein Städte Partner Biberach e. V. pflegt die Städtepartnerschaften und die Freundschaft zur Kanalinsel Guernsey im Auftrag der Stadt Biberach. Deshalb berichtet der Verein jedes Jahr im Hauptausschuss über seine Arbeit.

In seinem Jahresbericht für 2021 spricht der Vereinsvorsitzende Hans-Bernd Sick über ein Partnerschaftsjahr, welches nach 2020 immer noch stark von der Corona-Pandemie geprägt war. Bereits 2020 war durch die Pandemie kaum an städtepartnerschaftliche Austausche, Veranstaltungen und Begegnungen, wie man sie aus der Vergangenheit kannte, zu denken, und dies setzte sich auch in 2021 fort. Viele Veranstaltungen mussten abgesagt werden - so unter anderem der Internationale Markt der Partnerstädte oder die Partnerschaftswochen im Herbst. Diese sollten in 2021 das Land Georgien beleuchten und sind nun auf 2022 verschoben worden. So konnten 2021 nur etwa 20 Veranstaltungen und Treffen durchgeführt werden. In einem „normalen“ Partnerschaftsjahr sind dies rund einhundert mit allen fünf Partnerstädten sowie mit Guernsey. Viele Kontakte wurden über die sozialen Medien und Onlinemeetings aufrechterhalten.

Neben den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie gab es auch in unseren Partnerstädten und auf Guernsey Organisationsänderungen und Vorkommnisse, die die Partnerschaftsarbeit ändern und teilweise beschwerlicher machen. Es gilt nun ab 2022 in einigen Bereichen verstärkte Anstrengungen unter teils neuen Voraussetzungen zum erfolgreichen Fortgang der Partnerschaften und Freundschaft zu unternehmen. Da aber zwischenzeitlich aus den betroffenen Partnerstädten und von den dort mit Städtepartnerschaften befasste Personen positive Signale kamen, lässt darauf hoffen, dass der Austausch weitergehen wird und hoffentlich auch neuen Schwung bekommt.

Dass es auf Biberacher Seite nach wie vor großes Interesse daran gibt, zeigt sich an der nahezu konstant gebliebenen Mitgliederzahl von 635 Personen trotz Corona.

Wichtige Veranstaltungen und Aktionen waren beispielsweise die Videokonferenz zum Thema „Naturelemente im urbanen Raum – Partnerstädte lernen voneinander“ an der lediglich der Tending District nicht teilnehmen konnte, welche aber für viel positive Rückmeldungen sorgte. Außerdem gab es neben weiterer Onlinetreffen unter anderem auch ein Social-media-Projekt zum Jahrestag der Befreiung des Lagers Lindele, Kochvideos und Audio-Berichte Valencer Jugendlicher zu ihren Erfahrungen während der Pandemie. Des Weiteren fanden ein paar Hilfsaktionen und

Marktbesuche, aber auch vereinzelte physische Treffen, statt, ebenso wie ein georgisch-deutscher Konzertabend. Alle weiteren Veranstaltungen und Ereignisse sind in der Anlage Jahresbericht aufgeführt. Die Berichte aus den Ausschüssen gehen auf die einzelnen Partner- und Freundschaften näher ein.

Besonders tragisch und einschneidend war für den Verein auch der Tod Rainer Etzingers. Hatte er sich doch seit Jahrzehnten um die Partnerschaften, insbesondere als unglaublich engagierter GIZ-Beauftragter in Telawi, verdient gemacht.

Einige Vorstandspositionen konnten teilweise im Amt bestätigt oder neubesetzt werden, immer noch vakant sind die Positionen Öffentlichkeits- und auch Jugendarbeit, für die es nach wie vor nach einer Besetzung zu suchen gilt.

Julian Gröschl

Anlage 1 - Jahresbericht 2021 - Städte Partner Biberach e.V